

Kunst

Kunst

Architektur

Design

Fotografie

Szene

Dossiers

Bühne

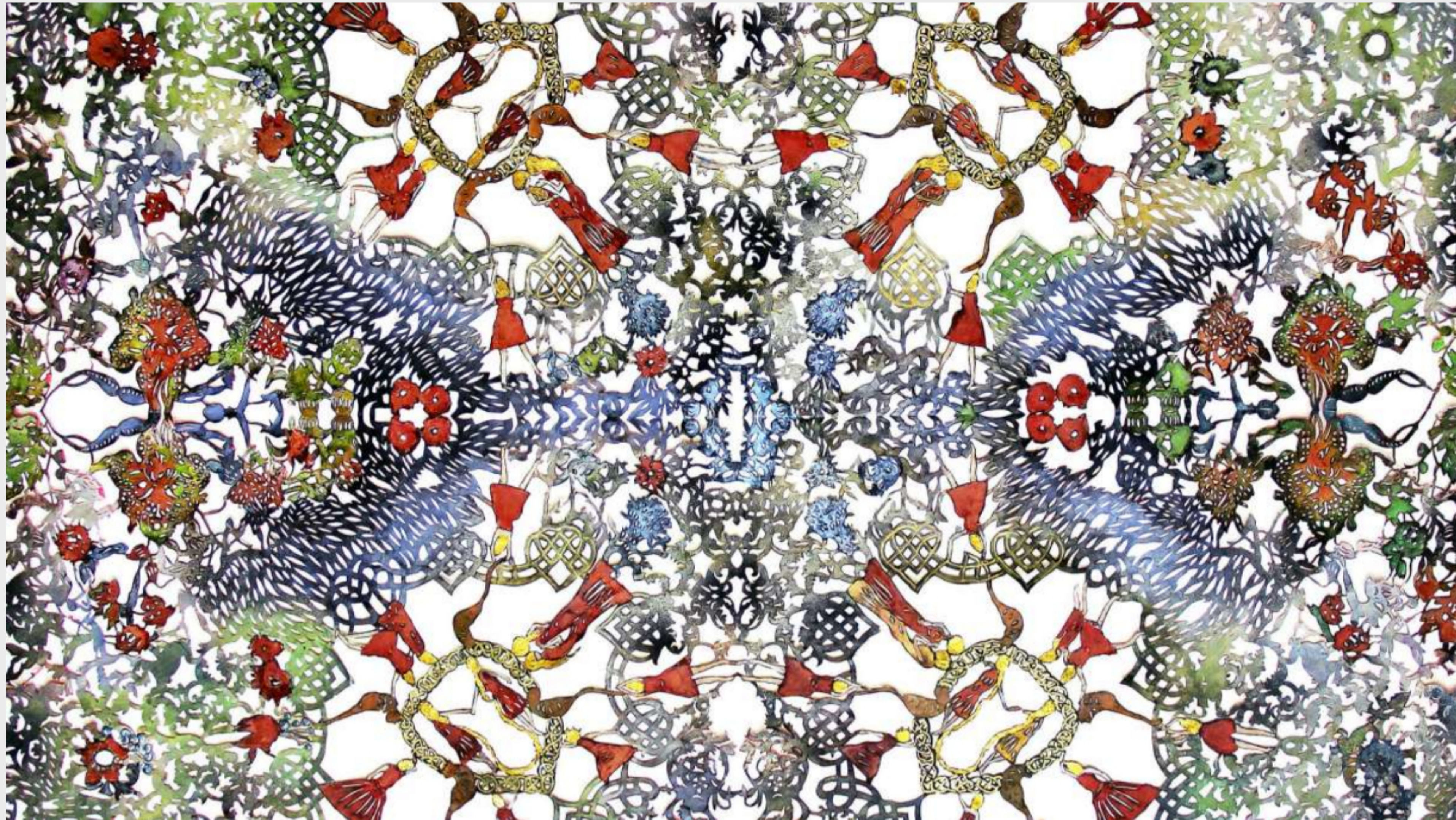
Film

Musik

Literatur

Mehr

Services



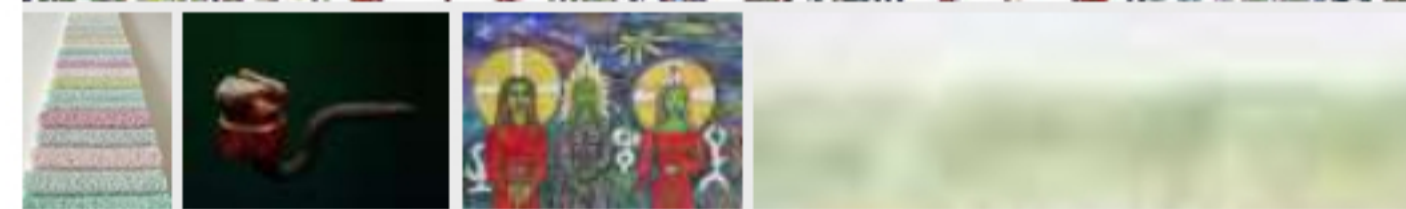
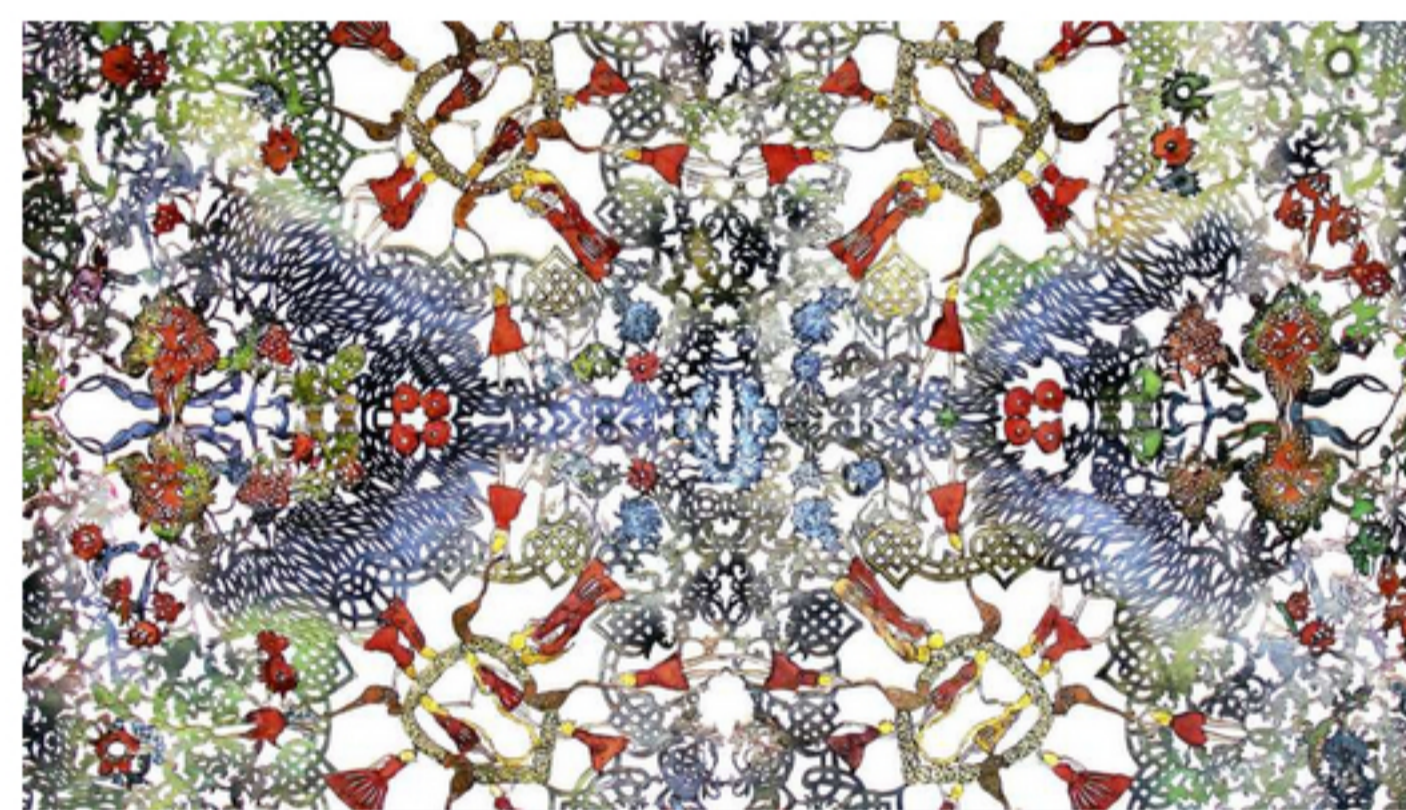
Marlis Spielmanns grossformatige Scherenschnitte thematisieren die Freiheit von Frauen. | Marlis Spielmann, «Alpenrock» 2021/22 (Ausschnitt), Scherenschnitt bemalt, 110 × 150 cm

Die Ausstellungstrilogie «weit – wild – frei» kommt zum Abschluss

PUBLIZIERT AM 26. JUNI 2023

Im Herbst untersuchen fünf künstlerische Positionen den Begriff «frei» in der IG Halle im Kunst(Zeug)Haus Rapperswil.

Susanne Lyner, Patrik Fuchs, Marlis Spielmann, Erwin Schatzmann und Sandra Capaul stellen eigens für die Ausstellung geschaffene Werke aus. Neben öffentlichen Führungen sind in der Ausstellung mehrere Anlässe geplant. In einem Gespräch über das freie Künstlerleben werden Kunstschaffende über die Realität ihres Berufs befragt und diskutieren über die Wirkung von Kunst auf die Gesellschaft.



Marlis Spielmanns grossformatige Scherenschnitte thematisieren die Freiheit von Frauen. | Marlis Spielmann, «Alpenrock» 2021/22 (Ausschnitt), Scherenschnitt bemalt, 110 × 150 cm

Veranstaltungen

Kunst & Stift

Kurzführung mit Kurator Guido Baumgartner, anschliessend Workshop für Erwachsene.
6. September 2023 | 18.30–20.30 Uhr

Podium Menschenrechte hier und jetzt | Freiheit, Demokratie und digitale Verantwortung

Mit Dr. Christoph A. Karlo, Präsident Robert F. Kennedy Human Rights Switzerland und Hernani Marques vom Chaos Computer Club Schweiz. Das Gespräch thematisiert die Situation der Menschenrechte – nicht in entfernten Staaten, sondern in unserer Gesellschaft in der Schweiz, in Europa. Wie steht es hier um die Freiheit? Und was bedeutet Freiheit im digitalen Raum?
10. September 2023 | 11.30 Uhr

Kulturnacht Rapperswil-Jona | öffentliche Führung

Rundgang durch die Ausstellung mit Guido Baumgartner
16. September 2023 | 19.30 Uhr

Das freie Künstlerleben | Gespräch

Mit Erwin Schatzmann, Ingrid Käser und Tom Haller. Das Gespräch verbindet die Themen der Ausstellungstrilogie «weit – wild – frei». Je ein Künstler / eine Künstlerin aus den drei Ausstellungen ist daran beteiligt. Wir befragen sie über die Realität ihres Berufs und diskutieren über die Wirkung von Kunst auf die Gesellschaft.
22. Oktober 2023 | 11.30 Uhr

weniger lesen

Blick in die Ausstellung

Während Marlis Spielmann mit grossformatigen, äusserst filigranen Scherenschnitten die Freiheit von Frauen in der Gesellschaft thematisiert, schafft Erwin Schatzmann in seinen Texten und Zeichnungen ein buntes und grenzenloses Bild des Lebens. Susanne Lyner befreit die Farbe nicht nur von ihrem Träger, sondern geht auch an die Grenze der Formlosigkeit. Die Wandelbarkeit von Formen unter verschiedenen Perspektiven beschäftigt Sandra Capaul in ihren Objekten und Installationen. Das Medium Fotografie ist mit Patrik Fuchs vertreten, der in mehreren seriellen Arbeiten Objekte und deren menschliche Geschichten sammelt.